

PRESSEMELDUNG

16. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: HISTORISCHE FUSSBÖDEN IM BLICK

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Historische Fußböden im Schloss durch spitze Absätze bedroht

Schloss Weikersheim ist einzigartig: Nur in wenigen Monumenten ist so vieles an originaler Substanz erhalten – seit Jahrhunderten. Dazu gehören auch die Fußböden, deren Holzdielen etwa im Rittersaal aus der Erbauungszeit stammen. Die Fachleute der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg haben jetzt festgestellt, dass die 400 Jahre alten Hölzer unter der aktuellen Mode leiden: Spitze Absätze hinterlassen ihre Spuren. Aktuell wird nach Lösungen gesucht. Bei den nächsten Veranstaltungen wird das Team von Schloss Weikersheim an Damen mit scharfkantigen Absätzen Kunststoffpuffer geben. Sie sollen den Druck auf die historischen Böden abfedern.

EINZIGARTIGE ERHALTUNG UND BESONDERE BEDEUTUNG

Schloss Weikersheim ist eine einzigartige Rarität: Zurückgehend auf eine Wasserburg des Mittelalters ist der heutige Eindruck der Schlossanlage vor allem vom großen Neubauprojekt der Renaissance und von den Ausstattungen und Ergänzungen des Barock bestimmt. Im Schloss befindet sich noch der originale Möbelbestand aus dieser Zeit. Viele Details sind seit Jahrhunderten fast unverändert – so als wäre das Schloss nach dem Aussterben der Familie im späten 18. Jahrhundert in einen Dornröschenschlaf versunken. Der Rittersaal mit seiner Ausstattung aus der Zeit um 1600 und aus der Mitte des 18. Jahrhunderts fasziniert alle Gäste und bietet die stimmungsvolle Bühne für hochkarätige Konzerte.

ELEGANZ IM SCHLOSS MIT FOLGEN

„Für die Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ist es eine perfekte

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

16. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: HISTORISCHE FUSSBÖDEN IM BLICK

Situation, dass viele Menschen das Schloss als festlichen Ort erleben wollen“ erklärt Michael Hörmann. „Die Atmosphäre etwa bei den Konzerten ist großartig und einem Schloss wie Weikersheim absolut angemessen.“ Allerdings: Das elegante Schuhwerk, passend zur festlichen Garderobe der Damen, erweist sich in letzter Zeit zunehmend als Problem. Die besonders spitzen und scharfkantigen Absätze hinterlassen im 400 Jahre alten Boden Spuren, die nicht wieder zu beseitigen sind. Dafür suchen die Staatlichen Schlösser und Gärten derzeit nach Lösungen.

VERTRAUEN AUF DIE KOOPERATION DER GÄSTE

„Wir setzen auf das Verständnis unserer Gäste, die ja gerade auch wegen der authentischen Atmosphäre in Schloss Weikersheim zu uns kommen“, sagt Michael Hörmann. Das Team der Schlossverwaltung wird bei allen Veranstaltung künftig bereits am Eingang zum Schloss darauf achten müssen, ob die Schuhe der Gäste für die historischen Böden eine Gefährdung darstellen. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Kunststoffkappen für die Absätze bei sich und verteilen diese Schutzhüllen, wenn sie den Eindruck haben, dass die Schuhe es nötig machen“, kündigt Michael Hörmann an.

BEWAHRUNG DES ERBES FÜR KÜNFTIGE GENERATIONEN

„Es ist eine unsere Aufgaben, darauf zu achten, dass ein so herausragendes Monument wie Schloss Weikersheim möglichst unversehrt an nachkommende Generationen übergeben werden kann“, erläutert der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Die Kunststoffkappen seien ein Versuch – aber, so ergänzt er, „eigentlich vertrauen wir darauf, dass alle, die nach Weikersheim kommen, das Schloss so lieben, dass sie bei der Wahl des Schuhwerks an den kostbaren Boden im Rittersaal denken und Schuhe mit breiteren Absätzen anziehen“.

WWW.SCHLOSS-WEIKERSHEIM.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).